

Dorfregion Ambergau-Nord

Stadt Bockenem



Fragen und Antworten zu Inhalten und Verfahren der Dorfentwicklung

1. Was ist die Dorfregion Ambergau-Nord?

- x Zusammenschluss der Ortschaften **Nette, Bültum, Upstedt, Kl. u. Gr. Ilde, Hary, Störy, Bönnien, Schlewecke, Volkersheim und Werder**
- x Verbundwirkung durch die Lage im Landschaftsraum des nördlichen Ambergaus sowie sozio-kulturelle Verflechtungen (Kirchengemeinden, Vereine u.ä.)
- x Antragstellung und Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Niedersachsen im Jahr 2025

2. Was ist Dorfentwicklungsplanung?

- x Nachhaltige Entwicklung ländlicher Gebiete mit den sie prägenden Dörfern und Landschaftsräumen
- x Erhaltung und Entwicklung der Dörfer als Wohn-, Arbeits- und Freizeitstandorte
- x Förderung und nachhaltige Stärkung der lokalen Identitäten sowie der baulich-kulturellen Eigenarten einer Region
- x Entwicklung von Denkanstößen und Empfehlungen für eine langfristig sinnvolle Dorfentwicklung sowie für private und öffentliche Investitionen
- x Erstellung eines Dorfentwicklungsplanes als Handlungsrahmen für die künftige Maßnahmen und Strategien von Gemeinde und Bevölkerung

3. Inhalte eines Dorfentwicklungsplanes

- x Bestandsaufnahme und Analyse von ortstypischen Strukturen und Elementen
- x Erarbeiten von Vorschlägen und Konzepten zur strukturellen Entwicklung sowie für die Gestaltung des öffentlichen Raumes / Anregungen für private Erneuerungsmaßnahmen
- x Gemeinsam entwickeltes Leitbild als Grundlage für individuelle Entwicklungsziele und örtliche Problemlösungen in der Region und ihren Ortschaften
- x Inhalte des Dorfentwicklungsplanes sind Empfehlungen für die künftige Entwicklung, aber keine rechtsverbindlichen Regelungen
- x Genehmigter Dorfentwicklungsplan ist Voraussetzung für die Förderung von Bau- und Gestaltungsmaßnahmen

4. Welche Themenfelder besetzt die Dorfentwicklung?

- x Siedlungsstruktur, Baukultur und Ortsgestalt (Schwerpunkt Innenentwicklung)
- x Natur und Landschaft, Grünflächen und Dorfökologie
- x Verkehr, Versorgung und technische Infrastruktur
- x Sozio-Kultur, Vereinsleben und Dorfgemeinschaft
- x Wirtschaftsstruktur, Landwirtschaft und Fremdenverkehr
- x Klimaschutz und -anpassung

5. Bürgerbeteiligung und Mitwirkungsmöglichkeiten

- x Chance zur aktiven Mitgestaltung der Dorfentwicklung durch Teilnahme an Bürgerversammlungen und Veranstaltungen sowie Mitwirkung in Planungsbeirat und Arbeitsgruppen
- x Teilhabe als wahre Experten vor Ort und verlässliche Informationsquellen
- x Einbeziehung der Ortsbevölkerung als Möglichkeit, Hilfe zur Selbsthilfe zu initiieren
- x Öffentliche Vorstellung und Beratung der Ergebnisse durch Planer, Gemeinde und Amt für regionale Landesentwicklung

6. Förderung öffentlicher Maßnahmen

- x Bauliche Maßnahmen zur Erhaltung, Gestaltung bzw. Wiederherstellung des historischen Ortsbildes (Freiflächen und Plätze, Denkmäler, ortsbildprägende Gebäude, Hofanlagen, etc.)
- x Neu-, Aus- und Umbau sowie die ortsgerechte Gestaltung dörflicher Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Mehrfunktionshäuser)
- x Erwerb von Grundstücken / Abbruch von Altbauten für dorfgemeinschaftliche Zwecke oder im Zusammenhang mit der Umsetzung oder Ersatz eines Gebäudes
- x Verbesserung der innerörtlichen Verkehrsverhältnisse und der Aufenthaltsqualität von Straßen und Plätzen
- x Entwicklung / Renaturierung von ökologisch bedeutsamen Landschaftsteilen, z.B. Obstwiesen, Begrünungen
- x Hochwasserschutz / Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern

